

SUPERVISION JENSEITS VON GUT UND BÖSE?

anlässlich des 25-ten Jahrestages von BASTA e.V.

21. – 22. Juni 2019 im Medien-campus Villa Ida Leipzig

Veranstaltet von

- BASTA Fortbildungsinstitut für Supervision und Coaching e.V. Leipzig
- Hochschule Mittweida (University of Applied Sciences)

Unterstützt durch die Deutsche Gesellschaft für Supervision und Coaching (DGSv)

In einer sich ständig polarisierenden Welt scheint es zunehmend um den Kampf und die Entscheidung zwischen Gut und Böse zu gehen. Bedeutet dies das Ende der Ambivalenz, des Dazwischen, des »Sowohl-als-auch«, des Dritten? Oder zementiert es nur die Illusion, man könne sich so einfach zwischen Gut und Böse entscheiden?

Beides wäre nicht nur fatal für gesellschaftliche Prozesse sondern auch für Supervision und Coaching, weil ein Gutteil ihres Angebotes und Anspruchs darin besteht, zu »guten« Entscheidungen zu verhelfen, aber auch das Abgründige, Bedrohliche, Destruktive und Böse anzuerkennen und zu bannen. Sie wollen zwischen Polarisierungen und Spaltungen vermitteln, Eindeutigkeit in der Zielerreichung mit der Mehrdeutigkeit der Interpretation von Wirklichkeit verbinden. Dabei müssen sie sich in Organisationen, in Arbeitsteams mit dem Guten und Bösen aber vor allem auch mit den Konstruktionen davon beschäftigen. Sie sind mit moralisch-ethischen Konflikten, Dilemmata und Dynamiken konfrontiert, in die die Akteur_innen, Kund_innen und Klient_innen verwickelt sind.

Können Berater_innen hier (noch) eine Position des neutralen, vermittelnden Dritten einnehmen ohne sich der Illusion eines »Jenseits« hinzugeben? Oder: Wann müssen sie sich selbst positionieren in einer sich immer mehr polarisierenden Welt?

Veranstaltet von



Gefördert von



Programm

Freitag, 21.06.2019

- 10.00 – 10.30 Anmeldung und Ankommen
- 10.30 – 11.00 **Begrüßung und Grußworte**
Prof. Dr. Stephan Beetz, Dekan der Fakultät Soziale Arbeit
der Hochschule Mittweida
Kati Bond, Vorstandsmitglied der DGSv
- 11.00 – 12.30 **Wofür ist das Böse gut? - Vortrag und Diskussion**
Stefan Busse, Moderation Alice Gayed
- 12.30 – 13.30 Pause
- 13.30 – 16.00 **Parallele Workshops:**
- WS I** **Ethische Dilemmata zwischen Anspruch, Recht und Wirklichkeit**
Beate Mitzscherlich, Alice Gayed
- WS II** **Umgang mit grenzverletzendem Verhalten in der Supervision**
Heike Beck
- WS III** **Help me if you can - Narzissten, Machiavellisten und**
Psychopathen in der Beratung
Sandra Schiemann, Eva Jonas
- WS IV** **Traumatisierte Teams**
Petra Schachtschabel
- WS V** **Diplomat_innen im Dienste der (guten) Organisation oder**
inwiefern Organisationen vor ihren (»bösen«) Mitgliedern
zu schützen sind
Ronny Jahn, Andreas Nolten
- 16.00 – 16.30 Pause
- 16.30 – 18.00 **Das Böse im Film und Fernsehen - Vortrag und Diskussion**
Gunter Süß
- 18.30 – 21.00 come together
-

Samstag, 22.06.2019

- 09.00 – 10.00 Die Angst der Supervisorinnen und Supervisoren vor der Digitalisierung – Abwehr oder Realitätssinn? Vortrag und Diskussion
Andreas Nolten
- 10.00 – 11.00 Die »Wahrheiten« der Angst – wie die Verteidigung gegen existentielle Bedrohungen zur Intoleranz gegenüber Andersdenkenden führt – Vortrag und Diskussion
Eva Jonas
- 11.00 – 11.30 Pause
- 11.30 – 13.30 Nur zwischen den Stühlen steht es sich aufrecht?!
– Soziodrama in der Großgruppe
Kersti Weiß, Falko von Ameln
- 13.30 Abschluss der Tagung

Tagungsort

Mediencampus Villa Ida,
Poetenweg 28, 04155 Leipzig
Lageplan unter:
www.mediencampus-villa-ida.de/de/kontakt
Straßenbahnen vom Hauptbahnhof:
Linie 4 (Stallbaumstraße),
Linie 12 (Fritz-Seger-Straße)

Danach ist die Anmeldung verbindlich.
Bei einer Stornierung nach dem 01.05.2019
besteht kein Anspruch auf Rückerstattung.

Bankverbindung:
IBAN DE43 8602 0500 0001 5134 00

Anmeldung

Ausschließlich über www.basta-ev.de
(elektronisches Anmeldeformular)
Kontakt: Dr. Traudl Alberg
Mail: info@psyz.de
Telefon: 0341 / 30690761
Kochstraße 46, 04275 Leipzig

Anmeldung bis spätestens 30.05.2019

Kosten

215,- Euro bei Anmeldung bis 28.02.2019
240,- Euro bei Anmeldung ab 01.03.2019
20,- Euro für die Teilnahme am »come together«
mit Gastronomie am Freitag Abend

Die Tagungsgebühr ist nach Erhalt der
Anmeldebestätigung innerhalb von 14 Tagen
auf das Konto von BASTA e.V. zu überweisen.

Leistungen

Komplettes Tagungsprogramm mit
Tagungsunterlagen, Tagungsgetränke, Imbiss

Hotelempfehlungen

Räumliche Nähe zum Tagungsort

- Hotel de Saxe
Gohliser Str. 25, 04155 Leipzig
- Interhaus
Springerstr.18, 04105 Leipzig
- Pension Leipzig
Nordstr. 58, 04105 Leipzig

Hotels in Hauptbahnhofnähe

- Seaside Parkhotel
Richard-Wagner-Str. 7, 04109 Leipzig
- Motel One Leipzig
Nikolaistraße 23, 04109 Leipzig

(Straßenbahn Linien 4 und 12
zum Mediencampus)
